

## Anzeigebblatt.

(Interesse von Mitgliedern des Vorkaufvereins werden die dreizehnpennige Zeitzeile oder deren Raum mit ½ Rgr., alle übrigen mit 1 ½ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[29311.] Gottbus, den 15. August 1872.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß mein Freund Herr Hermann Ford aus Thorn als Socius in meine Oster-Messe d. J. unter der Firma D. Differt begründete Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung eintritt, und daß wir vom heutigen Tage ab:

## Differt &amp; Ford

firmiren werden.

Unserm Ford haben Erfahrungen zur Seite, welche er Gelegenheit hatte, in einer 13jährigen Praxis und zwar in den geachteten Firmen: Constantin Ziemssen in Danzig, Eduard Levysohn in Marienwerder, G. W. F. Müller in Berlin, Wilhelm Koch in Königsberg, Veiser'sche Buchhandlung (W. Herb) in Berlin zu sammeln.]

Wir hoffen daher zuversichtlich, daß es unsern vereinten Kräften gelingen wird, auf dem günstigen Fundament, welches uns Stadt und Umgegend bietet, erspriehlich weiter zu bauen.

Den Herren Verlegern, welche durch gütige Conto-Eröffnung an dem sichtlich Aufschwung des Geschäftes Theil haben, sagen wir bei dieser Gelegenheit unsern besten Dank, und bitten, das Wohlwollen auch auf die neue Firma zu übertragen.

Die Herren Bernhard Hermann in Leipzig, A. Münnich, Firma Ferd. Geelhaar's Buchhandlung in Berlin werden auch fernerhin die Güte haben, unsere Commissionen zu besorgen.

Mit Hochachtung

ganz ergebenst  
Differt & Ford.

[29312.] Hiermit erlaube ich mir anzuzeigen, dass

Herr Rob. Forberg in Leipzig die Besorgung meiner Commission übernommen hat, und ich demselben auch ein Auslieferungslager meines Musikalien-Verlags übergeben habe.

Wien, den 14. August 1872.

J. Brixner.

[29313.] J. Sandoz in Neuchâtel (Schweiz) hält in Leipzig Auslieferungslager der gangbarsten in der

französischen Schweiz erschienenen Bücher.

## Verkaufsanträge.

[29314.] Eine Buchhandlung, Leihbibliothek, Journalzettel, verbunden mit Schreibmaterialien und Lager von Geschäftsbüchern, in einer Stadt von 16000 Einwohnern, ist Familienverhältnisse halber preiswerth zu verkaufen. Uebergabe nach Uebereinkommen sofort oder später.

Reflectenten belieben ihre Adresse unter A. # 112, in d. Exped. d. Bl. niederzulegen.

## Theilhabergesuche.

[29315.] In eine Berliner Verlags- und Sortimentsbuchhandlung kann ein gewandter Buchhändler mit einer Einlage von 3000 Tblr. als Socius eintreten. Franco-Differten wolle man unter B. 5523, an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin, Friedrichstraße 66 einsenden.

## Fertige Bücher u. s. w.

Andachtsbücher von anerkannt guten  
Autoren.

[29316.]

Reith, Dr. J. C., Jesus meine Liebe. Ein Gebetbuch für Katholiken. 5. Aufl. kl. 8. mit 5 Stahlstichen. 28 Ngr.

— daselbe mit 1 Stahlstiche. 22 Ngr.

— Erkenntniß und Liebe. Ein Gebetbuch für Katholiken. 12. mit 5 Stahlstichen. 20 Ngr.

Selzerstorfer, P. Dthmar, Christus Anfang und Ende. Ein Kranz von Gebeten aus bewährten Kirchenschriftstellern entnommen. 2. Aufl. 8. mit 5 Stahlstichen. 24 Ngr.

Leonhard, J. M., Jesus das Heil der Welt. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für kath. Christen aller Stände. 2. Aufl. kl. 8. mit 5 Stahlstichen. 17 Ngr.

Hiervon bitte stets vorrätzig zu halten.

Ign. Lienhart in Wien.

## Librairie générale

de

## J. Sandoz à Neuchâtel

(Suisse).

— Auslieferung in Leipzig. — 20 %.

[29317.]

Als fortwährend verkäuflich empfehle ich:

Souvenirs d'un franc-tireur. 20 Ngr.

Souvenirs d'un garde-national.

Vol. I.: Pendant le siège de Paris. 16 Ngr.

Vol. II. Sous la commune. 24 Ngr.

Schnéegans, la guerre en Alsace. 1 ½ 2 Ngr.

Strasbourg! Quarante jours de bombardement, par un réfugié. 8 Ngr.

Perrot, trois semaines à Paris, Metz et Belfort. 12 Ngr.

[29318.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jetzt im 18. Jahrgange):

Ziehungsliste sämtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Action, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc. Preis vierteljährlich 15 Sgr.

Probenummern stehen gern zu Diensten.

W. Levysohn in Grünberg.

[29319.] Heute Dienstag den 13. August 1872 wurde gleichzeitig an sämtliche Besteller expedirt und ausgefahren:

## Dabeim-Kalender

für

das Deutsche Reich  
auf das gemeine Jahr  
1873.

Herausgegeben

von

der Redaction des Dabeim.

Elegant fertig gebunden mit rothem Rücken, Goldtitel und farbigem Umschlag.

Preis 15 Groschen.

Enthält nur durchaus Originalbeiträge; nichts, weder in Bild noch Wort, ist aus dem Dabeim abgedruckt.

Diesjähriger Inhalt: Astronomischer Kalender (neuer verbesserter evangelischer) mit täglichen Sprüchen und geschichtlichen Gedentagen. — Neues Wetterbüchlein auf alle 12 Monate im Jahr. Von A. F. C. Bilmar. — Scherz und Ernst. (Anekdoten mit Bildern.) — Die Sennerin auf der Spindelalm. Erzählung aus den bairischen Alpen von Th. Meißner. Mit 6 Illustrationen. — Aus Bismarck's Vergangenheit und Gegenwart. Mit 3 Illustrationen. — Eine Dorfgeschichte. Von Hans Tharau. Mit Illustrationen. — Otto Speckter und die Störche. Mit 7 Illustrationen. — Heimlich gerichtet? Eine Potsdamer Stadtgeschichte von Georg Hiltl. Mit 11 Illustrationen. — Aus dem täglichen Leben des Kaisers. Mit 7 Illustrationen. — Hauspoesie für Hausfeste. Mit Illustration. — Die Mutter hat Recht gehabt. Ein Stück aus dem Leben von Ottilie Wildermuth. Mit Illustration. — Gemeinnütziges. Statistisches und vieles Andere.

Der interessante, reiche und übersichtliche statistische Theil macht den Kalender zu einem täglichen Rathgeber und Nachschlagebuche für alle Verhältnisse des Deutschen Reiches.

Wir dürfen hoffen, daß der vorliegende Jahrgang das Absatzgebiet des Kalenders bedeutend erweitern wird.

Bielefeld und Leipzig.

Velhagen & Klasing.

[29320.] Von dem kürzlich direct zurückverlangten Vortrage:

Prof. Dr. Peip,

Das Credo der Kirche und die  
Intelligenz des Zeitgeistes.

5 Sgr ord.

kann ich wieder feste Aufträge ausführen.

C. Bertelsmann in Gütersloh.